

Nr. 9 / 03.03.2023

Pressemitteilung

Regionalinitiative „Gutes aus dem Fürther Land“ verstärkt Original Regional

Die Regionalinitiative Gutes aus dem Fürther Land (Gufü) tritt als Partnerinitiative dem Netzwerk Original Regional bei. Regionale Produkte sollen so weiter gestärkt werden.

Aronia-Beeren des Biohofes Decker in Cadolzburg, Joghurt oder Eisspezialitäten der fränkischen Hofmolkerei „Rosa Kuh“ in Obermichelbach, Rind- und Putenfleisch aus ökologischer Freilandhaltung des Hofes „Weidefleisch Tiefel“ in Seukendorf, sowie die HofladenBox als digitaler Bauernmarkt für Produkte von über 50 regionalen LebensmittelerzeugerInnen haben eines gemeinsam: Sie sind neben weiteren Erzeuger-Betrieben und Direktvermarktung mit dem Beitritt der Regionalinitiative „Gutes aus dem Fürther Land“ eine wertvolle Erweiterung für die Regionalkampagne Original Regional.

Dr. Kerstin Engelhardt-Blum, Regierungspräsidentin von Mittelfranken und Mitglied des Lenkungsgremiums von Original Regional freut sich, dass die Regionalkampagne Original Regional mit „Gutes aus dem Fürther Land“ stetig weiterwächst: „Gutes aus dem Fürther Land“ bündelt zahlreiche Einzelbetriebe, von denen viele beispielhaft sind für nachhaltige Produktinnovationen und Vertriebsplattformen für Original Regional Produkte.“ Die seit über 25 Jahren bestehende Regionalkampagne Original Regional mit 32 Regionalinitiativen in der rund 1.500 DirektvermarkterInnen organisiert sind, hat das Ziel regionale Produkte, Dienstleistungen und Wirtschaftskreisläufe in der Metropolregion Nürnberg zu fördern und dabei regionale Identität, die gewachsener Kulturlandschaft und das Brauchtum zu stärken.

„Unser Landkreis mit der Regionalinitiative bietet schon heute eine Vielfalt an regionalen Produkten. Von den typischen Produkten des täglichen Bedarfs wie Eiern, Honig und Öl bis hin zu ganz besonderen Produkten wie Haselnusscreme, Chips oder Aronia Beeren. Umso mehr bin ich deshalb gespannt, wie viel die beiden Initiativen nun gemeinsam bewirken und voranbringen können“, sagt der Fürther Landrat Matthias Dießl bei der Partnerschaftsverkündung an der in 5. Generation geführten Ammerndorfer Mühle.

Entstanden war die Regionalinitiative Gutes aus dem Fürther Land im Jahr 2000, vor über 20 Jahren. Seitdem ist im Landkreis Fürth einiges passiert und die Zahl der Hofläden und Direktvermarkter ist deutlich gestiegen. 49 Betriebe, davon 38 Hofläden und 11 Wochenmärkte gehören zur Regionalinitiative. Darüber hinaus gibt es 13 Automaten, die rund um die Uhr verfügbar sind. Die Initiative versucht, die Themen regionale Landwirtschaft und Erzeugnisse und die Vorteile regionalen Einkaufs bekannt zu machen. Mit Betriebsbesichtigungen, Consumenta-Auftritten und weiteren Maßnahmen hat es Gutes aus dem Fürther Land geschafft, ein positives Bewusstsein zum regionalen Einkauf beim Verbraucher zu schaffen.

Mitglied im Netzwerk Original Regional können Regionalinitiativen aus der Metropolregion Nürnberg werden, die die Ziele und Leitlinien der Regionalkampagne Original Regional unterstützen. Dazu gehören unter anderem die Herstellung von Produkten zum überwiegenden Teil in der Metropolregion, Transparenz der Herkunft der Rohstoffe, kurze Wege und

Gentechnikfreiheit. Die Regionalkampagne der Metropolregion Nürnberg berät und informiert über die Vorteile und Qualität regional erzeugter, traditionell hergestellter und gentechnikfreier Lebensmittel. Durch die Partnerschaft der beiden Initiativen soll das Thema Regionalität vom Verbraucher zukünftig noch besser und stärker wahrgenommen werden und es sollen damit auch neue Impulse für eine lebenswerte Metropolregion geschaffen werden. Verbraucherinnen und Verbraucher können sich also auf ein breiteres Angebot regionaler Themen und Produkte sowie kurze Wege zur nächsten Einkaufsmöglichkeit freuen.

AnsprechpartnerInnen:

Europäische Metropolregion Nürnberg

Dr. Christa Standecker

Geschäftsführerin

Theresienstraße 9, 90403 Nürnberg

Tel. 0911 – 231 31 7 48

geschaeftsstelle@metropolregion.nuernberg.de

www.metropolregion.nuernberg.de

Über die Metropolregion Nürnberg

Metropolregion Nürnberg, das sind 23 Landkreise und 11 kreisfreie Städte – vom thüringischen Landkreis Sonneberg im Norden bis zum Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen im Süden, vom Landkreis Kitzingen im Westen bis zum Landkreis Tirschenreuth im Osten. 3,6 Millionen Einwohner erwirtschaften ein Bruttoinlandsprodukt von 148 Milliarden Euro jährlich – das entspricht in etwa der Wirtschaftskraft von Ungarn. Eine große Stärke der Metropolregion Nürnberg ist ihre polyzentrale Struktur: Rund um die dicht besiedelte Städteachse Nürnberg-Fürth-Erlangen-Schwabach spannt sich ein enges Netz weiterer Zentren und starker Landkreise. Die Region bietet deshalb alle Möglichkeiten einer Metropole – jedoch ohne die negativen Effekte einer Megacity. Bezahlbarer Wohnraum, funktionierende Verkehrsinfrastruktur und eine niedrige Kriminalitätsrate macht die Metropolregion Nürnberg für Fachkräfte und deren Familien äußerst attraktiv. www.metropolregion.nuernberg.de

Über Original Regional

Im Netzwerk von Original Regional arbeiten 32 Regionalinitiativen zusammen, in denen wiederum rund 1.500 Direktvermarkter und Erzeuger organisiert sind. Die Ziele der Regionalkampagne Original Regional sind die Stärkung der regionalen Identität, die Sicherung gewachsener Kulturlandschaft und des Brauchtums. Regional erzeugte Lebensmittel und Produkte erhalten die hohe Lebensqualität in der Metropolregion Nürnberg. Original Regional berät und informiert die Verbraucher über die Vorteile regional erzeugter, traditionell hergestellter und gentechnikfreier Produkte. Seit 2008 wird das Projekt von der Geschäftsstelle der Metropolregion Nürnberg organisiert und umgesetzt. www.original-regional.de